

## Monats-Channeling Januar 2018

### Mediation mit Erzengel Gabriel

Ich grüße euch oh ihr geliebten Menschen, ich grüße euch am Beginn eines neuen Jahres eurer Zeitrechnung. Denn ich Gabriel, der ich heute zu euch spreche weiß, dass ihr immer den Jahresbeginn zum Anlass nehmt zu schauen: „Was bringt es mir dieses Jahr?“

Und vielleicht auch einmal Rückschau zu halten: „Was war im Jahr davor?“



**Ich Gabriel** bin eine Kraft, die kommt aus dem **weißen Strahl**, ich **stehe auch für Klarheit**. Und so bin ich heute nicht zufällig gekommen, denn ich weiß wie wichtig es ist für euch Menschen, Klarheit zu erlangen über das was euch beschäftigt, aber auch Klarheit zu erhalten über das was du willst. **Ich der ich komme aus dem weißen Strahl des Lichtes, der ich ebenso aufs Engste verbunden bin mit dem Planeten, dem ihr den Namen Saturn gegeben habt, der ich aber ebenso verbunden bin mit Sophia.**

Glaubt mir oh ihr Menschen, die Zuordnung so wie ihr sie benötigt, hat für mich keine Bedeutung, denn da alle Energien des Lichtes, egal aus welchen Ebene sie senden, auch wenn sie für dich unterschiedlich sein mögen, kommen sie doch alle aus dem Einen, aus dem großen Ganzen.

Aber da ich weiß, dass es für euch Menschen wichtig ist, dass ihr auch versteht, dass ihr braucht Zuordnungen, weil auch euer Verstand wichtig ist, weil ihr etwas verstehen müsst, um es dann aber auch zu integrieren in das was ihr nennt Intuition. Alles ist wichtig, sich nur auf die Intuition zu verlassen ist für euch Menschen schwer und doch darf ich Gabriel euch sagen, es ist eure größte Kraft, denn wirklich verstehen werdet ihr niemals. Aber euer Verstand muss etwas zu tun haben, ihr braucht Zuordnungen und Namen. Ich müsste euch dieses nicht mitteilen, wenn ihr wirklich vertrauen würdet eurem Gefühl, dem was ihr spürt. Wenn du dich jetzt zurück lehnst und einfach einmal nur spürst, fühlst, wenn du wirklich bist ganz und gar in deinem Gefühl, dann ist nichts mehr wichtig, dann ist auch nicht wichtig wer ich bin., zu was ich gehöre, mit was ich verbunden bin, dann vertraust du vollkommen dem was du spürst. Oh ihr Menschen der heutigen Zeit, beginnt wieder damit euch selbst zu vertrauen. Das Jahr liegt noch vor euch und so frage dich jetzt:

„Was will ich, was möchte ich umsetzen, was erwarte ich, was wünsche ich mir?“

**Ich bin auch der Hüter deines 6. Chakra's, dem 3. Auge.** Gehe einmal jetzt mit deiner Bewusstheit dort hin, etwa zwischen deinen Augenbrauen und stelle dir dieses Energiezentrum vor wie eine Spirale, die sich unentwegt dreht und lass dort in der Mitte deines Energiezentrums ein Licht entstehen. Du kannst es dir vorstellen wie das Licht einer Kerze, vielleicht hast du auch im Moment in deinem Raum wo du dich befindest und meine Energie zu dir kommt in Form dieser Scheibe, eine Kerze angezündet. Denn ihr Menschen, egal welcher Bewusstheit ihr seid, spürt doch immer wenn ihr entzündet eine Kerze die besondere Energie die sich dann ausbreitet in dem Raum, in dem du dich befindest. Gehe mit deiner Bewusstheit jetzt zu deinem 3. Auge und lass ein Licht dort entstehen, in dem du es einfach dir vorstellst, in dem du es denkst ist es schon vorhanden in dir. Du musst es nicht sehen, wenn es dir nicht möglich ist, du musst es einfach nur denken, denke Licht und schon ist es da. Mache dir keine Gedanken darüber, ob es dir gelingt oder ob es dir nicht gelingt. Glaube mir, allein dadurch dass du meine Worte vernimmst, dass du dich meiner Energie öffnest genügt vollkommen dieses Licht, stell es dir vor wie ein weißes klares Licht zwischen deinen Augenbrauen und nun nähre dieses Licht, indem du an nichts anderes denkst als an

Licht. Und wenn deine Gedanken abschweifen, dann denke einfach wieder Licht, du bist ein Mensch, du bist unterworfen den Gesetzen hier auf dieser Erde und es mag dir nicht leicht fallen dich zu konzentrieren, deine Gedanken schweifen immer wieder ab, aber lass es einfach zu. Sobald du Widerstand aufbaust, verstärkst du das was du nicht möchtest, darum bleibe einfach immer wieder bei dem Wort Licht und ich Gabriel und all die, die zu mir gehören, die ebenfalls wie ich mit dem weißen Strahl eng verbunden sind, werden dir dabei helfen, werden dich unterstützen, der Raum in dem du dich jetzt befindest ist angefüllt, ist hell erleuchtet. Das Licht in dir wird stärker und stärker und wir alle geben unser Licht hinzu.

Und so breitet sich dieses Licht in deinem ganzen Kopfbereich aus, stell dir vor wie das Licht Raum in dir einnimmt, gib dich einfach dem Licht hin, das Licht nimmt so viel Raum ein, wie es jetzt dir möglich ist, denke immer wieder Licht, gib dem Licht Raum. Und jetzt wo dein ganzer Kopfbereich mit diesem Licht ausgefüllt ist, fließt das Licht durch deinen Hals hinab in deinen Körper, füllt deinen Oberkörper aus, fließt über deine Schultern, deine Arme hinab in deine Hände, ja bis hinein in die Fingerspitzen, fließt durch deinen Oberkörper in deinen Bauch, in deinen Unterleib, fließt durch deine beiden Beine hinab bis in deine Fußspitzen, fließt hinab in die Erde, verbindet sich mit den Kräften der Erde.

Und dann öffnet sich auch dein Kronenchakra auf der Mitte deines Kopfes und das Licht fließt auch hinaus, fließt durch das Haus was du bewohnst, durch die Wolkendecke hinaus in die Universen, verbindet sich mit allen Energien und Kräften, die mit dir in Verbindung stehen. Und so spürst du die Verbundenheit als Mensch mit der Erde auf der du lebst, aber auch als Mensch die Verbundenheit mit etwas, was du nicht benennen kannst, was dein Verstand niemals erklären kann oder verstehen. Es ist etwas, was du nur tief in deiner Seele kannst spüren, wenn du dich dafür öffnest.

Und warum ich dies euch sage ist, dass ihr verlasst die Ebene des Verstandes, denn das Wahre, das was wirklich ist verstehst du nicht über deinen Verstand, das kannst du nur spüren, ahnen. Deine Seele kennt dies, ihr ist es immer bewusst wer sie ist, woher sie kommt. Öffne dich oh du Mensch für eine andere Wahrheit, für das was wirklich ist, lass zu, auch wenn dir dein Verstand dir etwas anderes sagen will, gehe in dein Gefühl, folge dem was du spürst, die Verbundenheit mit etwas, was unendlich viele Namen hat und was du doch nicht benennen kannst, nicht verstehen, sage in dir:



**„Ich bin Licht, ich bin Licht, ich bin Licht  
und komme aus dem großen Licht, aus dem Einen, dessen Teil ich bin.“**

Lass dir Zeit. Auch wenn du deinen Körper spürst und weißt wo du dich jetzt befindest mit deinem Körper, so ist doch dein Geist frei, schwebt leicht und frei überall hin, wenn du deine Bereitschaft signalisierst, wenn du verlässt den begrenzten, beengten Raum menschlichen Denkens, wenn du zulassen kannst, dass du nicht alles verstehen und wissen kannst oder musst. Alles ist Illusion, glaube mir, auch das von dem du glaubst dass du es verstehst.

„Ich bin Licht“, lass diese 3 Worte immer wieder in dir entstehen, gib ihnen Raum. Und wenn Gedanken anderer Art in dir aufsteigen, egal was es ist nimm es einfach wahr, nimm es an und sage: „Ich bin Licht“.

Alles in dir ist Licht, jede einzelne Zelle ist angefüllt mit Licht, sei sie noch so klein, wie im Großen so im Kleinen, wie oben so unten, wie im Kleinen auch im Großen wie unten so oben, alles ist eins, alles gehört zusammen, gehört ineinander, alles entstanden aus dem großen Ganzen.

Aber in dem Moment wo du geliebtes Licht, wo du beginnen willst, es auch mit deinem Verstand zu erklären, zu durchdringen, stößt du an Grenzen. Grenzenlosigkeit, bedingungslose Liebe, unendliches Licht erfährst du nur in dem Moment, wo du nichts verstehen oder erklären willst, wo du einfach das tiefe Wissen in dir hast, ohne wenn ohne aber: „Ja, ich bin Licht, alles ist Licht, ich gehöre dazu, ich komme aus dem Großen und werde eines Tages, wenn ich dieses Erdenleben wieder verlasse zurück gehen, werde eintauchen in das große Licht, in die Alleinheit, werde zurück kehren zu meiner Lichtfamilie.“

Und nun, wo du in einem ruhigen, meditativen Zustand bist, wo du vertraust, wo du dich hingibst, nehme ich dich mit auf eine Reise. Hoch oben in den Bergen spürst du Grenzenlosigkeit, stell dir vor du bist mit mir oben auf einem Berg, auf der Bergspitze, leicht, formlos, schwerelos fliegst du mit mir durch die Dimensionen der Zeit, fliegst du mit mir über das Jahr was jetzt begonnen hat, 2018. Du schaust auf dein Leben, aus einer hohen Ebene des Lichtes siehst du dich selbst. Was tust du, was willst du, worüber willst du dir klar werden in deinem Leben, was beschäftigt dich schon lange, was willst du umsetzen, was willst du erreichen, was sind deine Wünsche?



Aus der hohen Schau, aus der Ebene, aus der du jetzt blickst in dein Leben, und ich begrenze dein Leben einmal jetzt auf diese Zeitrechnung, auf dieses Jahr: was willst du erreichen, wo siehst du dich selbst im Frühling?

Werde dir bewusst wo du bist im Frühling, wo siehst du dich im Sommer?

Wo siehst du dich wenn der Sommer zu Ende geht im Herbst?

Was fühlst du, wohin geht deine Sehnsucht, deine Wünsche, deine Vorstellungen, was soll sich in diesem Jahr 2018 für dich erfüllen?

Wo siehst du dich, was tust du, wenn das Jahr sich dem Ende zuneigt?

12 Monate sind vergangen, du siehst dich selbst wie du zurück schaust, was du alles erlebt hast, was du umgesetzt hast, worüber du dir wieder einmal klar geworden bist, all das siehst du, all das spürst du. Versuche nicht zu verstehen, gib deinem Gefühl Raum, deinem Gespür, deiner tiefen Weisheit, der Intuition in dir. Du gestaltest dein Leben, wisse dieses, du bist Gestalter, du bist Schöpfer, du bestimmst: was will ich leben, was hole ich in mein Leben und was hole ich nicht, was brauche ich nicht?

Denke immer „Ich bin Licht“. Wir, die wir sind um dich, die wir halten die Verbindung zum großen Licht aus dem du entsprungen, wir sind immer da, wir sind immer um dich, unterstützen, helfen, tragen dich. Aber du hörst du, du oh du Mensch hast auch einen Auftrag, du hast den Auftrag dein Leben zu leben, du allein bestimmst was du zu dir holst, du bestimmst auch wie du es gestaltest, wie du es umsetzt. Auch wenn wir helfend dir zur Seite stehen, doch wir haben unendlich viel Zeit und Geduld, wir warten darauf dass du tust, dann sind wir zur Stelle. Werde dir selbst klar was du wirklich willst und dann gehe deinen Weg hörst du, setze es um, lass los die Ängste „ich schaffe es nicht“, lass los die Zweifel „ist das wirklich der richtige Weg?“

Probiere dich aus, wer hindert dich daran deine Meinung auch wieder zu verändern wenn du spürst „es ist doch nicht das was ich wirklich will“, du darfst dich ausprobieren und alles hörst du, alles nimmst du zu dir als einen reichen Erfahrungsschatz, der dich wachsen lässt. Ihr Menschen habt immer so viel Angst davor, etwas falsch zu machen, einen falschen Weg zu wählen. Ich Gabriel sage dir, es gibt keine falschen Wege, weil du auf jedem Weg den du beschreitest eine Erfahrung machst, Wachstum erfährst und so kannst du getrost dich auch ausprobieren in deinem Leben, zu spüren „das macht mich wirklich glücklich.“

Denn wenn du jetzt in deinem Leben an einem Punkt stehst und sagst „ich bin nicht in der Freude, ich bin unglücklich“, ja vielleicht sogar „ich leide, aber ich weiß nicht wie ich da raus komme“, dann wird es Zeit oh du Mensch, dass du etwas unternimmst, dass du etwas

veränderst. Und glaube mir, ich der ich sende aus der hohen Ebene des Lichtes, der ich wirklich habe die große Schau sage dir, auch wenn du glaubst „alles geht nicht mehr, ich bin an einem Punkt wo ich nicht weiter weiß“, es geht immer weiter und es gibt immer viele Möglichkeiten, neue Wege zu beschreiten, löse dich von deinem alten Denken, löse dich von alten Mustern und Verhaftungen. Glaube mir, es ist nicht der Sinn eines menschlichen Lebens unglücklich zu sein, ja, du darfst glücklich sein, darfst auch Freude erleben. Mag sein dass du eine Erfahrung machst von Dunkelheit und Freudlosigkeit, aber auch diese Phase wird ein Ende haben, wenn du es wirklich willst. Denn da du lebst in der Dualität, wirst du immer Beides in dir haben, das Dunkle wie auch das Helle, denn wie willst du Licht erkennen wenn es keine Dunkelheit gibt.

Aber du musst nicht unendlich lang darin verhaftet bleiben, du kannst dich daraus lösen, wenn du es wirklich willst, wenn du den Mut dazu hast dein Denken neu, hörst du, neu und verändert in die Welt zu bringen. Und so nehme ich dich Gabriel wieder zurück zum Beginn auf der Bergspitze, von dem du ausgeflogen bist mit mir um das Jahr zu überblicken, um aufsteigen zu lassen das was für dich wichtig ist.

Und so begleite ich dich wieder zurück in deinen Körper, der jetzt vollkommen angefüllt ist mit Licht und mit neuen Erkenntnissen. Vielleicht habe ich dir dabei geholfen, dass du eine Sehnsucht in dir spürst, eine Sehnsucht nach einem erfüllten und glücklichen Leben. Dann tu auch etwas dafür, gibt uns eine Botschaft, ein Signal, aber wisse, wir tun es nicht für dich, du musst den 1. Schritt tun, es ist deine Aufgabe als Mensch Verantwortung zu übernehmen und auch deine Herausforderungen anzunehmen und sie dir anzuschauen. Solang du stehen bleibst, so lange warten auch wir. Und noch etwas ist mir wichtig dir heute mitzuteilen, das was du gesehen hast, das was du dir wünschst, gehe mit deiner ganzen Energie in die Kraft der Umsetzung und lass keinen Mangel entstehen. Gehe mit deinen Gedanken, mit deiner Lebensenergie in die Kraft, als hättest du schon das was du dir wünschst, denn in dem Moment wo du sagst „ich wünsche mir“ bist du schon in dem Mangelgefühl, denn du hast es ja noch nicht erreicht was du dir wünschst, gehe in die Umsetzung mit dem Gefühl „ja, ich bin schon glücklich.“

Ich weiß, dass dies dich jetzt vielleicht etwas überfordert, aber denke einmal darüber nach. Tue so als wärest du in der Freude, tue so als ob du all das was du dir wünschst schon erreicht hast. Und glaube mir, das kann man einüben, denn wichtig ist auch der Gedanke hinter dem Gedanken und hinter dem Gedanken, wir lassen uns nicht täuschen, glaube mir. Tust du etwas nur mit halber Kraft, halbherzig wie ihr es nennt, sehen wir es sofort. Nur wenn alles, dein ganzes Sein, dein ganzes Bestreben in eine Richtung geht, nur dann sind wir zur Seite, wenn es deinem Seelenplan dient. Wenn du folgst dem was du wirklich willst und was du spürst, hast du alle Hilfe zur Seite, glaube mir, du bist nicht alleine, niemals nicht in einer einzigsten Sekunde und wir hören dein Bitten und wir hören dein Flehen, doch wir dürfen nur einschreiten helfend zur Seite stehen, wenn du den 1. Schritt tust. Verstehst du, denn es ist deine Verantwortung, die Dinge auch ins Leben zu bringen.

Achte auf die Zeichen, auch auf die Feinen, achte darauf was dir begegnet, achte darauf was dein Körper dir zeigt. Denn oft wie du weißt, wenn du nicht hörst auf das was du tief in dir spürst, wenn du nicht hörst auf die leisen, sanften Botschaften deiner Seele, schafft sie sich Gehör über deinen Körper. Denn ihr Menschen lernt nun einmal am ehesten über Leid und Schmerz, wenn eure Existenz bedroht ist, wenn euer Körper krank ist, dann werdet ihr wach, dann schreitet ihr zur Tat, dann versteht ihr was zu tun ist. Alles was dir geschieht oh du Mensch dient nur dir, auch Leid und Schmerz, alles folgt dem großen Plan und so wie ich dir anfangs schon sagte, wirst du ihn nicht verstehen. Und wenn du verstehen willst, wenn du glaubst verstehen zu müssen, nimmst du dir Energie. Dann kommen die Momente, die dunklen Momente des Zweifels, der Ängste, der Sorgen. Vertraue oh du Mensch, vertraue deiner Führung, vertraue den Kräften die um dich sind, vertraue dem Licht, denn auch du bist Licht. Lass die Worte noch einmal in dir entstehen „Ich bin Licht“.

Du kannst es nehmen wie ein Mantra, wenn deine Gedanken dir wieder einmal einen Streich spielen, dich nicht zur Ruhe kommen lassen, dann erinnere dich meiner Worte, lass Licht in dir entstehen und sage „ich bin Licht.“

„Ich bin Licht“, stelle dir das Licht vor und lass es in deinem ganzen Körper entstehen, jede noch so kleinste Zelle in dir ist Licht. Und wenn du einen Teil deines Körpers in dir hast der dich schmerzt, dann lass dort ganz besonders mit deiner Bewusstheit das Licht hinfließen, umhülle dieses Organ, dieses Körperteil mit Licht, durchdringe es mit Licht und wisse, dass wir alle dich dabei unterstützen. Werde dir klar oh du Mensch wer du wirklich bist, Licht vom großen Licht und immer hörst du, immer bist du geliebt, egal was auch immer du tust und auch das was du nicht tust, alles ist geliebt, bedingungslose Liebe.

Unendlich angenommen und geliebt stehen wir dir immer zur Seite, helfen, unterstützen und so darfst auch du oh du Mensch deinen Auftrag übernehmen und dein Leben leben und das tun, was du wirklich tief in dir spürst und ich Gabriel weißt, dass du ganz genau weißt, was zu tun ist. Bleibe, auch wenn ich jetzt in dieser Form aufhöre zu dir zu sprechen, noch eine Weile in dieser Energie, gehe ganz sanft mit dir um, denn das was ich habe heute in dich hineingelegt, darf wachsen. Lass dir noch einen kleinen Moment Zeit bist du wieder beginnst mit deinem Tagwerk, denn glaube mir, da ist viel mehr geschehen mit dir, als dir jetzt bewusst ist.



**Ich Gabriel** segne dich, ich segne dein Licht und ich lege den Schutz des Lichtes um dich, dass das was du hast in dir entstehen lassen, behütet und geschützt ist. Auch wenn du wieder hinausgehst in dein Leben, der Schutz des Lichtes ist um dich und dein Licht was hell leuchtet, ist ebenso behütet und geschützt und du darfst es weitergeben zu Menschen, mit denen du in Berührung kommst und du wirst es tun, auch wenn es dir oft gar nicht bewusst ist.

**Ich Gabriel** habe dein Licht gestärkt und habe dir Klarheit geschenkt über dich und dein Leben.

Gehe sorgsam mit diesem Wissen um - und auch mit dir selbst.